

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/traktorunfaelle-forderten-2017-fuenf-todesopfer-foto-22954686>

Datum: 11.05.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

Traktorunfälle forderten 2017 fünf Todesopfer (+ Foto)

ÖAMTC Fahrtechnik bietet spezielle Trainings im Frühjahr an

Wien (OTS) - Im Jahr 2017 wurden im österreichischen Straßenverkehr bei Traktorunfällen fünf Menschen getötet – das sind um zwei mehr als 2016. Drei der tödlichen Unfälle passierten in der Steiermark und je einer in Nieder- und Oberösterreich. Doch Verkehrsunfälle machen nur einen Teil aller Traktorunfälle aus. Häufiger sind Arbeitsunfälle am Hof oder am Feld. Laut Sozialversicherung der Bauern (SVB) ereignen sich die meisten Arbeitsunfälle beim Auf- und Absteigen bzw. Abspringen, am folgenschwersten sind jedoch Fahrzeugstürze. "Viele Unfälle passieren auch, weil der Lenker die Kontrolle über sein Fahrzeug verliert", weiß ÖAMTC Fahrtechnik-Experte Josef Dvorak.

Moderne Traktoren sind durch die Ausstattung mit Assistenzsystemen und Fahrerschutz-Einrichtungen relativ sicher. Dennoch kommt es immer wieder zu fahrtechnischen Fehlern in steilem Gelände, das früher nur mit der Hand bewirtschaftet werden konnte. Kippt der Traktor, werden Personen häufig aus dem Schutzbereich herausgeschleudert und dabei durch das Fahrzeug selbst oder durch den heftigen Aufprall auf dem Boden verletzt. "Neue Traktoren sind bereits mit Sicherheitsgurten ausgestattet, die aber leider häufig nicht angelegt werden", so Dvorak.

Traktoren-Fahrsicherheitstrainings in den ÖAMTC Fahrtechnik Zentren

Diese Gefahrensituationen sind Inhalt von speziellen Fahrsicherheitstrainings, die die SVB und Steyr Traktoren seit vielen Jahren gemeinsam mit der ÖAMTC Fahrtechnik anbieten. So wird beispielsweise die von der SVB ins Leben gerufene Aktion "Wo ist dein Kind?" im Detail besprochen. Bei den Kursen wurden bisher über 11.000 Teilnehmer geschult. "Bei den Traktoren-Trainings wird der richtige Umgang mit dem Gerät geübt. Schwerpunkte dabei sind Sicherheit und Fahrzeugbeherrschung in kritischen Situationen sowie Geschicklichkeit", erklärt Dvorak.

Die Firma Steyr stellt dafür modernste Traktoren mit allen am Markt befindlichen Bremssystemen und Getriebetechniken zur Verfügung – von ABS bis zur Allradbremse. Am Programm stehen das Durchfahren von rutschigen Kurven, das sichere Befahren von Gefällestrecken, Bremsen und Ausweichen vor Hindernissen und die besonderen Gefahren im Anhängerbetrieb. Außerdem wird eine Notbremsung auf rutschigem Untergrund simuliert und die Teilnehmer erfahren, wie man mit Hinterrad- oder Allradantrieb bei einer Steigung sicher anfahren kann.

55 Trainingstermine von Jänner bis April

Die Traktoren-Trainings in den ÖAMTC Fahrtechnik Zentren starten im Jänner, weil in dieser Zeit in der Landwirtschaft am wenigsten zu tun ist und die Lenker von Traktoren am ehesten abkömmlich sind. Bis Ende

April werden in folgenden ÖAMTC Fahrtechnik Zentren Fixtermine mit Leihfahrzeugen angeboten (Anmeldungen sind telefonisch direkt im jeweiligen Zentrum möglich):

Fahrtechnikzentrum Teesdorf 2524 Teesdorf, Tel. 02253/81700 Termine: Mo 15.1. und Di 16.1.2018

Fahrtechnikzentrum Melk 3390 Melk, Tel. 02752/52855-2474 Termine: Do 18.1. und Fr 19.1., Mo 22.1. – Do 25.1.2018

Fahrtechnikzentrum Marchtrenk 4614 Marchtrenk, Tel. 07243/51520 Termine: Di 30.1. – Fr 2.2., Mo 5.2. – Fr 9.2., Mo 12.2. – Fr 16.2.2018

Fahrtechnikzentrum St. Veit a.d. Glan 9300 St. Veit a. d. Glan, Tel. 04212/33170 Termine: Mi 21.2. – Fr 23.2., Mo 26.2. – Fr 2.3., Mo 5.3. – Mi 7.3.2018

Fahrtechnikzentrum Innsbruck 6020 Innsbruck, Tel. 0512/379 502 Termine: Di 12.3. - Fr 16.3., Di 20.3. – Do 22.3.2018

Fahrtechnikzentrum Lang/Lebring 8403 Lang/Lebring, Tel. 03182/40165 Termine: Mi 4.4. und Di 5.4., Mo 9.4. – Fr 13.4., Mo 16.4. - Mi 18.4.2018

Aviso an die Redaktionen Bildmaterial ist in der ÖAMTC-Mediathek unter www.oeamtc.at/presse abrufbar